



STERNE ZUM GREIFEN NAH

**1.337 Kinder
erleben das Weltall –
Jetzt öffnet das Planetarium
auch für alle Bürger!**

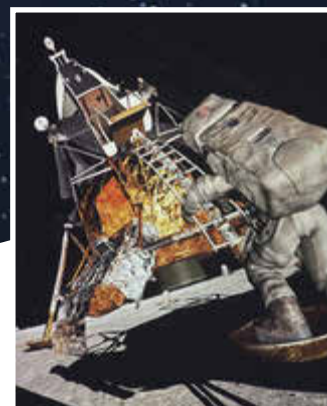


Die Vertreter der Kommunen beim Besuch des mobilen Planetariums gemeinsam mit Klaus Völkel (4.v.l.) in der Sporthalle an der FOS Asbach.

Dass das Weltall nicht nur aus fernen Lichtpunkten besteht, dürfen derzeit rund 1.337 Kinder in der Verbandsgemeinde Asbach hautnah erleben. Die Vorschulkinder aller Kindertagesstätten sowie die Schülerinnen und Schüler der Grundschulen in der VG Asbach besuchen das mobile Planetarium der Sternwarte Sessenbach. Von April bis Juni gastiert das mobile Planetarium aus Sessenbach in der Region und verwandelt die Einrichtungen in kleine Sternwarten. Doch das galaktische Vergnügen für die Kinder ist erst der Anfang: Im November dürfen sich alle Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinde auf eine Reise zu den Sternen freuen.

In insgesamt 65 Vorführungen nimmt Astronomie-Experte Klaus Völkel die kleinen Entdecker mit auf eine Reise durch die Galaxie. Ob die faszinierende Mondlandung, die Ringe des Saturn oder Wissenswertes über unsere Nachbarplaneten – durch beeindruckende Bildprojektionen im Inneren der Kuppel wurde Astronomie greifbar. Mit passender Musik und Mitmach-Sprüchen lernen die Kinder spielerisch die Geheimnisse des Kosmos kennen.

Hinter diesem Mammutprojekt steht eine geschlossene Gemeinschaftsleistung. Die Initiative der KiTa-Netzwerkerin Vicky Gavrilović zielte darauf ab, den Übergang von der Kita zur Grundschule positiv zu be-



gleiten. Ein Vorhaben, das bei Bürgermeister der VG Asbach Michael Christ und den Ortsbürgermeistern von Asbach, Buchholz, Windhagen und Neustadt (Wied) sofort auf offene Ohren stieß. „Kinder sind unsere Zukunft“, so der Tenor der Bürgermeister, die das Projekt ohne Wenn und Aber finanziell absicherten.

Bürgermeister Christ ist es jedoch ein besonderes Anliegen, dass nicht nur der Nachwuchs, sondern die gesamte Bürgerschaft in den Genuss dieses faszinierenden Erlebnisses kommen kann.

Im November wird das mobile Planetarium an zwei Terminen erneut seine Zelte in der Verbandsgemeinde aufschlagen. Alle Einwohnerinnen und Einwohner haben dann die Möglichkeit, die faszinierenden Vorführungen kostenlos zu erleben.

Anmeldungen sind ab Oktober möglich. Genaue Termine und organisatorische Hinweise werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Dieses „himmlische“ Projekt zeigt einmal mehr, wie wichtig der Verbandsgemeinde das Miteinander und die Bildung für alle Altersgruppen sind. Die Vorfreude auf die November-Termine ist bereits jetzt groß.

